



Antrag zur zweiten ordentlichen Sitzung der ÖH JKU WiSe 19/20

Antragsteller: Maximilian Niedermayr

GRAS, JUNOS Studierende, Jus4all, VSStÖ

Lernzonen

Als Student_in ist die Suche, nach einem passenden Lernplatz, eine tägliche Herausforderung. Die guten Plätze sind meistens schon belegt und leider nicht zu jeder Uhrzeit verfügbar. Am Campus der JKU, sowie am Med-Campus, benötigt es den Ausbau von zugänglichen Lernzonen. Ein zusätzliches Problem ist die Verfügbarkeit von Steckdosen in den Lernzonen, obwohl Studierende Platz benötigen um ihre elektronischen Geräte zu laden. Jedes Sommersemester wird der Wunsch nach Lernzonen im Freien laut. Gleichzeitig besteht auch ein Mangel an Gruppenarbeitsräume, um gemeinsam und ungestört arbeiten zu können.

Die ÖH der JKU beschließt daher, dass...

- die Ausweitung von Lernzonen am Campus der JKU sowie am Med-Campus, insbesondere jetzt während der Bauarbeiten, gefordert wird.
- die Errichtung von 24/7 Lernzonen am Campus der JKU sowie am Med-Campus gefordert wird.
- eine flächendeckende Ausstattung von Steckdosen in den Lernzonen gefordert wird.
- die Errichtung von Lernzonen im Freien am Campus der JKU zu gefordert wird.
- die Errichtung von Gruppenarbeitsräume am Campus der JKU sowie am Med-Campus gefordert wird.



Antrag zur zweiten ordentlichen Sitzung der ÖH JKU WiSe 19/20

Antragsteller: Maximilian Niedermayr

GRAS, JUNOS Studierende, Jus4all, VSStÖ

Ausbau der Bibliotheksöffnungszeiten

Das Schreiben von Arbeiten mag richtig geplant und die dazugehörige Literatur im Vorfeld gut recherchiert sein. Nicht einheitliche und teilweise viel zu kurze Öffnungszeiten der (Fach-)Bibliotheken sind dabei im Wesentlichen nicht unterstützend. Dies bedarf einer nicht zu unterschätzenden Recherche über die Öffnungszeiten der Fachbibliotheken an der JKU dazu, die den Alltag im Studium erschweren. Lediglich in der Bibliothek der juristischen Fakultät ist es möglich gemacht worden, dass die Öffnungszeiten dementsprechend ausgeweitet sind. Wieso dann nicht in der Hauptbibliothek? In der literarischen Ausstattung sieht es zudem an der medizinischen Fakultät noch sehr mager aus. Hier ist die Aufstockung der Bibliothek dringend notwendig.

Eine Universität sollte sich an den Alltag von Studierenden anpassen und nicht andersrum!

Die ÖH der JKU beschließt daher, dass...

- sich für eine Erweiterung der Öffnungszeiten - unter Anpassung an einen zuvor ausgearbeiteten Personalplan - der Hauptbibliothek ausgesprochen wird und diese auch zu fordern.
- eine Erweiterung der literarischen Ausstattung in der Hauptbibliothek, insbesondere im Bereich der medizinischen Fakultät, in möglichst aktueller Auflage gefordert wird.

Renovierung der 24/7-Lernzone & großzügige Öffnungszeiten des Learning Centers und

Mit der Aufstockung der Bibliothek und der Einrichtung eines modernen Learning Centers werden den Studierenden neue Möglichkeiten zum Lernen geboten. Das Learning Center soll auch attraktive Öffnungszeiten haben. Im Zuge dessen soll auch die 24/7-Lernzone im Erdgeschoss der Bibliothek renoviert werden.

Die Universitätsvertretung möge daher beschließen, dass ...

- sich die ÖH JKU für attraktive Öffnungszeiten des Learning Centers (geöffnet bis 24 Uhr) einsetzen soll.
- Weiters soll sich die ÖH JKU für eine Attraktivierung, Erneuerung und Renovierung der 24/7-Lernzone einsetzen. **Für die Dauer der Renovierung soll eine Alternative sichergestellt werden.**

AktionsGemeinschaft Linz / ÖSU / Junos Studierende

Einbindung des IT-Referats für die Neuaufstellung der ÖH-Homepage

Im Herbst 2019 wurde eine Arbeitsgruppe zur Neuaufstellung der ÖH-Homepage eingerichtet. Nachdem erste Konzepte erstellt wurden, soll nun auch das IT-Referat zur Umsetzung eingebunden werden bzw. sollen Vorschläge der Studierenden berücksichtigt werden.

Die Universitätsvertretung möge daher beschließen, dass

- das **IT-Referat** in die Arbeitsgruppe zur Neuaufstellung der ÖH-Homepage eingebunden wird.
- bei der Erarbeitung der Konzepte Vorschläge der Studierenden eingeholt und berücksichtigt werden.
- sich die Arbeitsgruppe auch mit dem Thema „**Barrierefreiheit**“ und englische Übersetzung der ÖH-Homepage auseinandersetzen und entsprechend dem Thema Lösungsvorschläge erarbeiten soll.

Antrag zur zweiten ordentlichen Sitzung der ÖH JKU WiSe 19/20

Antragstellerin: Sarah Bräuer

VSStÖ

Barrierefreie ÖH-JKU-Website

Die ÖH JKU dient allen Studierenden an der Johannes-Kepler-Universität als Anlaufstelle. Studierende zahlen den ÖH-Beitrag und haben daher auch Anspruch auf die Leistungen sowie die Informationsbereitstellung. Eines der Informationsmedien ist die ÖH JKU Website, welche Informationen rund um das Studium, Services etc. zur Verfügung stellt. Jedoch können diese Informationen nicht alle Studierenden erfassen, da diese durch sprachliche Barrieren oder Barrieren aufgrund von Behinderungen eingeschränkt sind. Diese Art der Exklusion sollte 2020 nicht mehr der Fall sein und umgehend geändert werden. Die Bundes-ÖH hat bereits eine barrierefreie Website als auch eine englischsprachige Version, daher sollte die Umsetzung auf der ÖH JKU auch möglich sein.

Die ÖH der JKU beschließt daher, dass...

- die Website der ÖH JKU barrierefrei, nach dem Vorbild der Bundes ÖH gestaltet wird.
- dass die Website der ÖH JKU auch in Englisch übersetzt wird.
- bis zur nächsten UV Sitzung ein Konzept ausgearbeitet und präsentiert wird, welches einen Zeitplan, eine Kostenaufstellung und Zuständigkeiten für die Umsetzung beinhaltet.

AktionsGemeinschaft Linz / ÖSU / Junos Studierende

Neuaufstellung des KUSSS inklusive Raumbuchungssystem für Studierende

Das KUSSS ermöglicht es den Studierenden, ihr Studium und die dazugehörigen Daten zu organisieren und zu verwalten. Die aktuelle Version des KUSSS ist allerdings noch nicht im Jahr 2020 angekommen. Als Universitätsvertretung wollen wir uns dafür einsetzen, dass das KUSSS neu aufgestellt wird und moderner, übersichtlicher und benutzerfreundlicher gestaltet wird.

Die Universitätsvertretung möge daher beschließen, dass

- sich die ÖH, insbesondere der ÖH-Vorsitz, dafür einsetzt, dass das KUSSS so rasch wie möglich ins Jahr 2020 geholt wird. Die Plattform soll **neu gestaltet** werden, die einzelnen Funktionen leichter auffindbar sein. Auch die regelmäßige **Überlastung** des KUSSS beim Beginn der Anmeldung zu Lehrveranstaltungen soll überprüft und wenn möglich entlastet werden. Weiters soll die **Barrierefreiheit** des KUSSS geprüft werden.
- sich die ÖH außerdem dafür einsetzt, dass in das KUSSS ein **Raumbuchungssystem für Studierende**, für das sich die UV bereits in ihrer Sitzung am 9. Oktober ausgesprochen hat, integriert wird. Mit diesem System soll es Studierenden ermöglicht werden, Räume an der Uni für Veranstaltungen oder Lerngruppen zu reservieren. Studierende sollen weiters die Möglichkeit haben, Vorschläge zur Verbesserung des KUSSS einzubringen.

Der ÖH-Vorsitz soll in der nächsten Sitzung der UV über den aktuellen Stand berichten.

Antrag zur zweiten ordentlichen Sitzung der ÖH JKU WiSe 19/20

Antragstellerin: Lena Diemerling

VSStÖ

Wickeltische an allen Toiletten

10 Prozent aller Studierenden in Österreich sind Eltern von einem oder mehreren Kindern. Wo kann ich mein Kind stillen oder es wickeln? An der JKU gibt es mittlerweile acht verschiedene Wickeltische, doch befinden sich diese ausschließlich auf Frauentoiletten. Offensichtlich werden hier Tätigkeiten wie das Wickeln eines Kindes ausschließlich Frauen zugeschrieben. Doch was ist mit Männern, die bereits Kinder haben und diese wickeln möchten?

Wir als VSStÖ Linz sind der Meinung, dass veraltete, konservative Rollenbilder, die Kinderbetreuungspflichten ausschließlich Frauen zuschreiben ein für alle Mal aufgebrochen werden müssen. Nicht nur Mütter kümmern sich um die Kinder und nehmen sie mit an die Hochschule, sondern auch Väter. Wir fordern daher eigene Wickelräume mit der notwendigen Ausrüstung, die unabhängig vom biologischen Geschlecht genutzt werden können.

Die ÖH der JKU beschließt daher, dass...

- Wickelräume, eingerichtet werden, die unabhängig vom biologischen Geschlecht benutzt werden können.

Antrag zur zweiten ordentlichen Sitzung der ÖH JKU WiSe 19/20

Antragstellerin: Lena Diemerling

VSStÖ

Gendergerechte Sprache im Inside

Gendergerechte Sprache ist an Hochschulen bereits zum großen Teil etabliert. Dennoch sind die meisten, wenn nicht sogar alle Dokumente, die im Inside zur Verfügung stehen immer noch im generischem Maskulinum verfasst. Da sich alle Geschlechter repräsentiert und angesprochen fühlen sollen, fordern wir, dass alle zur Verfügung gestellten Dokumente im Inside gendergerecht formuliert werden sollen.

Die ÖH der JKU beschließt daher, dass...

· alle eigens erstellten Dokumente, die im Inside zur Verfügung gestellt werden, in gendergerechter Sprache verfasst sind.

Antrag zur zweiten ordentlichen Sitzung der ÖH JKU WiSe 19/20

Antragstellerin: Sarah Bräuer

VSStÖ

Englischsprachiges Mensa-Angebot

Durch die geförderte Internationalität und den Austausch, die die JKU pflegt sind viele Student_innen, Mitarbeiter_innen und andere universitätsnahe Personen nicht deutscher Muttersprache mittags in der Mensa anzutreffen. Wir können uns vorstellen wie unangenehm es sein muss, wenn man hungrig zur Essensausgabe kommt und leider nicht versteht wie das Tagesangebot lautet.

Da unsere Mensa so aufgebaut ist, dass man sich vorab entscheidet, um sich daraufhin richtig anzustellen, sehen wir es als notwendig das Angebot auf den Bildschirmen auch in englischer Sprache zu übertragen.

Ein rein deutschsprachiges Angebot diskriminiert und hält Informationen vor. Die ÖH JKU sollte sich gemeinsam für Inklusion einsetzen und mit diesem Schritt der Umstellung beginnen.

Die ÖH der JKU beschließt daher, dass...

- das Tagesangebot der Mensa in englischer Sprache auf den Bildschirmen übertragen wird.
- der Menüplan in englischer Sprache über die Homepage abzurufen ist.

Fachprüfungsvorbereitungskurse in Kooperation mit der WT-Akademie

Die Fachprüfungen sind für Studentinnen und Studenten immer eine große Herausforderung, sobald es Themen betrifft, welche in Form von einem Repetitorium nur sehr theoretisch durchgesprochen werden (zB Steuerrecht). Daher wurde der Kontakt zur WT-Akademie hergestellt und sie zeigen sich sehr begeistert an einer Kooperation mit der ÖH. Da sie sich politisch neutral halten und das Ziel der ÖH sein sollte, für die Studierenden einen Mehrwert zu bieten öffnet sich eine gute Möglichkeit. Es handelt sich hierbei auch um eine praxisorientierte Veranstaltung, welche für die Studenten angeboten werden könnte. Der Kontakt würde von JUNOS gerne bereitgestellt werden.

Die ÖH der JKU beschließt daher,...

- sich dafür einzusetzen, FP-Vorbereitungen bereitzustellen und dahingehende Angebote einzuholen.

AktionsGemeinschaft Linz / ÖSU / Junos Studierende

Studierendenticket der Bundesregierung: ÖH soll auf rasche Lösung pochen

Das vorgelegte Programm der Bundesregierung aus ÖVP und Grünen sieht auf Seite 122 eine kostengünstige Variante des – ebenfalls geplanten – 1-2-3-Österreich-Tickets für Studierende vor. Es ist zu begrüßen, dass es offenbar den Willen gibt, ein preiswertes Ticket für Studierende einzuführen, die ÖH JKU setzt sich schließlich schon lange für kostengünstige Öffis ein. Die Maßnahme ist im Programm jedoch sehr vage formuliert, auch ein konkreter Umsetzungszeitpunkt ist nicht verankert.

Die Universitätsvertretung möge daher beschließen, dass ...

- sich die ÖH JKU mit entsprechenden Maßnahmen für eine rasche Konkretisierung Umsetzung dieses Studierendentickets einsetzt. Zu klären sind vor allem folgende Fragen: Wann soll das Studierendenticket kommen? Wieviel soll es kosten? Welche Voraussetzungen wird es für den Erwerb des Tickets geben?
- Dafür soll es einen offenen Brief des ÖH-Vorsitzenden an die zuständige Bundesministerin sowie weitere Verantwortungsträger von Stadt und Land geben. In der Folge sollen auch das Gespräch gesucht werden.

Antrag zur zweiten ordentlichen Sitzung der ÖH JKU WiSe 19/20

Antragsteller: Migsch Patrick

Antrag zur Reduzierung der Anwesenheitspflicht in Kommunikative Fertigkeiten Englisch (B2)

Der zurzeit vorliegende Modus in der LVA Kommunikative Fertigkeiten Englisch (B2) im Bezug auf die Anwesenheitspflicht von 100% hat in Anbetracht des für die Matura und Studienberechtigungsprüfung vorgegebenen Niveaus von B2 in der Fremdsprache Englisch keine sinnvolle Grundlage. Auch die Möglichkeit Fehlstunden im Falle von Abwesenheit nachzuholen indem eine der anderen namensgleichen LVAs in derselben oder der darauf folgenden Woche, besucht wird, hat teilweise lediglich die Auswirkung, dass Studierende inhaltsgleiche Termine doppelt besuchen müssen, oder unter Umständen in LVA Terminen bei fremden Übungsleitern sitzen die inhaltlich nichts mit dem eigenen Kurs zu tun haben.

Die Hochschülerinnen und Hochschülerschaft der Johannes Kepler Universität Linz möge daher beschließen:

- Die ÖH setzt sich gegenüber dem Vizerektorat für Lehre ein, die Anwesenheitspflicht von 100% für die LVA Kommunikative Fertigkeiten Englisch B2 und B2+ aufzuheben.